

K U N D M A C H U N G

Am Montag, den 10.09.2007 fand um 20.15 Uhr eine Gemeinderatssitzung statt.

T a g e s o r d n u n g

1. Beratung und Beschlussfassung über die Abtretung und Aushändigung sämtlicher Aktien der Gemeinde Schmirn an der Steinacher Bergbahnen AG um den Betrag von € 1,-- an die Raffl Berglifte GmbH bzw. einer anderen Firma an welcher Herr Ing. Erich Raffl mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist.
2. Beratung und Beschlussfassung bzw. Stellungnahme zur Bestellung der Lawinenkommission für die Winter 2007/2008 bis 2011/2012.
3. Beratung und Beschlussfassung bzw. Festsetzung des Kostenbeitrages für Kinder, die mit dem Schulbus zum Kindergarten transportiert werden.
4. Beratung und Beschlussfassung bzw. Stellungnahme zur Abhaltung einer Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1986 bis 1988.
5. Beratung und Beschlussfassung bzw. Stellungnahme zur Ermäßigung von Erschließungsbeiträgen.
6. Beratung und Beschlussfassung bzw. Stellungnahme zum Ansuchen des Tiroler Bauernbundes über die Gewährung einer Spende für das Eduard-Wallnöfer-Schülerheim.
7. Allfälliges:

E r l e d i g u n g

1. Die Steinacher Bergbahnen Aktiengesellschaft ist im Firmenbuch des Handelsgerichtes Innsbruck zu FN 34254z registriert.

Die Gemeinde Schmirn ist Inhaber von Aktien an der Steinacher Bergbahnen Aktiengesellschaft im Wipptal und hat über das gezeichnete Aktienkapital hinaus in ihrer Eigenschaft als Gesellschafterin der Gesellschaft auch weitere finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt.

Zur Fortsetzung der unter Einbeziehung aller Gemeinden des Wipptales eingeschlagenen Sanierung der Gesellschaft mit dem Ziel der Erhaltung der Arbeitsplätze, sowie der Erhaltung und Verbesserung der regional bedeutenden infrastrukturellen Einrichtungen, beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Schmirn einstimmig, dass sämtliche Aktien an der Steinacher Bergbahnen Aktiengesellschaft im Wipptal um den Betrag von EUR 1,-- (Euro eins) an die Raffl Berglifte GmbH bzw. einer anderen Firma, an welcher Herr Ing. Erich Raffl mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist, abgetreten und ausgehändigt werden.

In diesem Zusammenhang erklärt der Gemeinderat der Gemeinde Schmirn gleichzeitig seine Zustimmung, dass mit vorgenanntem Rechtsgeschäft sämtliche Ansprüche der Gemeinde Schmirn aus der Gesellschafterstellung an der Steinacher Bergbahnen Aktiengesellschaft im Wipptal abgegolten sind, sodass aufgrund der Gesellschafterstellung auch über das gezeichnete Aktienkapital hinaus zur Vergütung gestellte finanzielle Mittel nicht mehr rückgefordert werden können.

2. Mit Ablauf des Winters 2006/07 endete die Tätigkeit der Lawinenkommission für das Gemeindegebiet von Schmirn. Daher ist wieder eine Neubestellung notwendig. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass folgende Personen bescheidmäßig bestellt werden: Vorsitzender Bgm Eller Vinzenz; Mitglieder: Zingerle Johann, Kasern 45; Auer Hermann, Obern 39; Riedl Franz, Glinzen 29; Eller Martin, Hochmark 23; Lutz Hubert, Hochmark 22; Auer Alois, Siedlung 158; Zingerle Hermann, Schmirn 58a; Riedl Alfred, Egg 47; Eller Thomas, Aue 29; Staud Werner, Rohrach 14; Auer Hubert, Schmirn-Leite 73; Eller Franz, Schmirn-Leite 83a. Ersatzmitglied: Zach Josef, Siedlung 193.
Gemäß dem Gesetz vom 10. Oktober 1991 über die Lawinenkommissionen in den Gemeinden, LGBL. Nr. 104/1991 in der Fassung LGBL. Nr. 111/2001 gilt die Bestellung der Lawinenkommission für die Dauer von 5 Jahren.
3. Mit Beginn des neuen Schuljahres sind die Volksschüler aus der oberen Leite von der Gemeinde zu transportieren. Bei dieser Gelegenheit können die Kindergartenkinder mitgenommen werden. Lt. Auskunft der Eltern wäre dies bei der Heimreise zu Mittag erwünscht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für Kindergartenkinder die mitgenommen werden ein monatlicher Beitrag von € 10,-- zu bezahlen ist.
4. In der Sitzung am 14.08.2006 wurde beschlossen, dass die geplante Jungbürgerfeier verschoben wird, damit mehr Jahrgänge zusammengefasst werden können. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dass am 03.11.2007 eine Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1986, 1987, 1988 und 1989 abgehalten wird. Durch die Zusammenfassung von 4 Jahrgängen sind 47 Personen betroffen.

5. Für diverse Bautätigkeiten wurden die Erschließungsbeiträge vorgeschrieben. Bei Bauvorhaben, bei denen Wohnraum geschaffen wird, besteht die Möglichkeit dass der Bauwerber um Ermäßigung des Erschließungsbeitrages ansucht. Dieser Umstand trifft auf die Bauvorhaben von Jenewein Ferdinand, Schmirn-Leite 71, Eder Johann, Schmirn-Leite 79; Eller Franz, Schmirn-Leite 83a und Baur Hans-Peter, Muchnersiedlung 271. Alle Bauwerber haben um Ermäßigung angesucht. Der Gemeinderat nimmt die Ansuchen zur Kenntnis und beschließt einstimmig, dass die Vorschreibungen jeweils um die Hälfte ermäßigt werden. Die Ermäßigung wird als Beitrag zur Wohnbauförderung gewährt.
6. Vom Tiroler Bauernbund wurde wieder um eine Spende für das Eduard-Wallnöfer-Schülerheim angesucht. Der Gemeinderat nimmt das Ansuchen zur Kenntnis und beschließt einstimmig, dass für das Jahr 2007 eine Spende in Höhe von € 150,- gewährt wird.
7. Allfällige:
 - a) Der Bürgermeister befragt den Gemeinderat ob ein Antrag auf Ausführung von Sicherungsmaßnahmen gegen den Steinschlag von der Stafflwand bei der Wildbach- und Lawinenverbauung eingebracht werden soll. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass dieser Antrag gestellt wird.
 - b) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat dass die Brücken beim Adamerweg saniert wurden. Ebenfalls zu sanieren ist die Brücke über den Schragerbach, was in nächster Zeit erledigt wird.
 - c) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass bei einer Begehung mit Ing. Gwercher von der Wildbach- und Lawinenverbauung vereinbart wurde, dass die Verbauung des Schmirnbaches im Bereich „Infang“ im nächsten Jahr in Angriff genommen werden.
 - d) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass für die Genussregion Schmirn- und Valsertal 3 Tafeln angefertigt wurden. Die Tafel kosten € 824,40. Diese Kosten wurden auf die Gemeinden Schmirn und Vals sowie den Tourismusverband aufgeteilt.
 - e) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass bis 15. September um die Bedarfszuweisung für das Jahr 2008 anzusuchen ist. Unsererseits wurden folgende Anträge gestellt: Sanierung Quelfassung Schragerquelle - € 40.000,-; Sanierung Siedlungsweg € 150.000,-; Investitionsbeitrag Lawinenverbauung € 50.000,-; Investitionsbeitrag Bachverbauungen € 15.000,-.

Der Bürgermeister

Angeschlagen am: 12.09.2007

Abgenommen am: